

PIRNAER ANZEIGER

Amtsblatt der Großen Kreisstadt Pirna mit den Ortschaften Birkwitz-Pratzschwitz und Graupa sowie der Gemeinde Dohma

Mittwoch, 26. Oktober 2016

www.anzeiger.pirna.de

Ausgabe 20|2016

ALLE MEINE KRÄFTE DIESEM WERKE ...

Schuchs eigener Wagner

5.11.2016 – 19.3.2016



■ Inhalt

Mitteilungen aus dem Rathaus

„Wir tragen unsre Laternen ...“	2
Baufortschritte an der Pirnaer Kita Spielease	3
Baustart am Pirnaer Friedenspark	5

Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzungsplan für den Monat November 2016	11
Verkauf von Grundstücken	11

Kultur- und Veranstaltungskalender 17

■ Neue Sonderausstellung

„Alle meine Kräfte diesem Werke ... – Schuchs eigener Wagner“ ist der Titel der neuen Sonderausstellung, die ab 5. November in den Wagner-Stätten Graupa zu sehen sein wird. Dabei steht die schöpferische Auseinandersetzung des Generalmusikdirektors der Dresdner Hofoper mit dem Werk Richard Wagners im Fokus (Seite 9).

Sprechzeiten der Stadtverwaltung Pirna

Stadtverwaltung Pirna

Am Markt 1/2, 01796 Pirna
Telefon: 556-0, Fax: 556-266
E-Mail: info@pirna.de
Web: www.pirna.de

Sprechzeiten Bürgerbüro, Rathaus

Mo./Mi./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 19:00 Uhr

Öffnungszeiten Kasse

Am Markt 10, Haus IV
Mo. 11:00 – 12:00 Uhr
Di./Mi./Do. 08:00 – 12:00 Uhr
Di. 13:00 – 15:30 Uhr
Do. 13:00 – 17:30 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte

Großmannstraße 1, EG, Zi. 7
Mo./Fr. nach Vereinbarung
Di. 13:30 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 13:30 – 15:00 Uhr

Ortschaft Birkwitz-Pratzschwitz

Ortsvorsteher Dieter Fuchs
Pratzschwitzer Straße 198
Telefon: 527573
Do. 15:00 – 18:00 Uhr

Ortschaft Graupa

Ortsvorsteher Gernot Heerde
Badstraße 3 (Büro TSV Graupa)
Telefon: 548206
Di. 15:00 – 18:00 Uhr

Stadt-, Verwaltungs-, Bauarchiv

Schloßhof 2/4 (Haus EF)
Telefon: 515-4448
E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de
Mo./Fr. 08:00 – 12:00 Uhr
Di./Do. 08:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Copitz

Schillerstraße 35, Telefon: 467853
E-Mail: stadtteilbuero.copitz@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 10:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

Stadtteilbüro Sonnenstein

Varkausring 1 b, Telefon: 710213
E-Mail: stadtteilbuero.sonnenstein@pirna.de
Di. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 16:00 Uhr
Do. 09:00 – 12:00 u. 14:00 – 18:00 Uhr

„Wir tragen unsre Laternen ...“

Einladung zum traditionellen Sonnensteiner Lampionumzug am 11. November 2016

Unter dem Motto „Wir tragen unsre Laternen“ findet anlässlich des Faschingsaufzuges am 11. November 2016 der Lampionumzug auf dem Sonnenstein statt. Das Stadtteilmanagement und die Vereine des Soziokulturellen Zentrums (Skz) laden alle Kinder, Eltern, Großeltern, Kindereinrichtungen und Besucher zu diesem schon zur Tradition gewordenen Event auf das Gelände der Grundschule Sonnenstein und ins Rondell im Pienitzpark ein.

Mit musikalischer Unterhaltung, Bratwurst, Kinderpunsch und Glühwein sowie kleinen Aktionen wird die Wartezeit bis zum Start des Umzuges auf gesellige Art und Weise überbrückt. Das Lied von der Laterne werden wir gemeinsam singen:

„Wir tragen unsre Laternen – die Lichter, sie brennen sacht. Wir tragen unsre Laternen – ganz hell wird die dunkle Nacht. Der Mond in der Ferne und alle die Sterne, sie schauen in großer Ruh, der Mond in



Lampions (Foto: www.zeichnen-forum.de, pixelio.de)

der Ferne und alle die Sterne, sie schauen von oben zu.

Wir tragen unsre Laternen und lachen uns fröhlich an. Wir tragen unsre Laternen, weil jeder sich freuen kann.

Der Mond in der Ferne und alle die Sterne, sie schauen in großer Ruh, der Mond in der Ferne und alle die Sterne, sie schauen von oben zu.

Wir tragen unsre Laternen und sind auch noch gar nicht müd. Wir tragen unsre Laternen und singen von vorn unser Lied.“

Der musikalisch begleitete Lampionumzug wird sich ca. 18:10 Uhr – wieder angeführt von Kalle mit seinem Oldtimer-Traktor – in Bewegung setzen. (ARA)

10. Pirnaer Tafel-Tag

OB Hanke eröffnet Tafel-Tag auf Pirnaer Marktplatz



Oberbürgermeister Hanke, Bundestagsabgeordneter Brähmig und Vertreterinnen des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge eröffnen gemeinsam mit Frau König, Leiterin der Pirnaer Tafel, den 10. Tafel-Tag auf dem Pirnaer Marktplatz. Der Aktionstag stand unter dem Motto „Tafeln sind Orte der Begegnung!“. Tafeln stehen allen Menschen in Notsituationen offen. Am Tafel-Tag zeigen die Tafeln in ganz Deutschland in unterschiedlichen Formaten, was ihre Arbeit ausmacht. (Foto: Stadtverwaltung)

Baufortschritte an der Pirnaer Kita Spieloase

Copitzer Kindertagesstätte wird umfangreich saniert

Die Bauarbeiten zur Sanierung der Kindertagesstätte Spieloase im Pirnaer Stadtteil Copitz sind in vollem Gange. Während die Kinder mit ihren Betreuern im Interimsgebäude in Graupa untergebracht sind, begutachteten Vertreter der Spenderorganisationen arche noVa – Initiative für Menschen in Not e.V. und ADRA Deutschland e.V. gemeinsam mit Bürgermeister Eckhard Lang sowie anderen Baubeteiligten die Fortschritte an Alt- und Neubau, die später einmal bis zu 28 Krippen- und Kindergartenkinder beherbergen können.

Altbausanierung

Bereits mehrere Gewerke am Altbau sind abgeschlossen, darunter die Dachsanierung inklusive dem Einbau der Dämmung über der Erdgeschossdecke, der Einbau neuer Fenster sowie die Rohbauarbeiten für Innen- und Außentüren. Die Sanierung der desolaten Estrichböden ist vorbereitet, indem zunächst ein stabilisierender Ausgleichsspachtel aufgebracht wurde. Als nächstes werden Schallschutzdecken montiert und die Malerarbeiten abgeschlossen. Danach kann auch der Laminat-Fußboden verlegt werden. Des Weiteren wurde die Endmontage der Sanitär- und Heizungsanlagen vorbereitet. Schließlich erfolgen im Altbau noch Fliesenarbeiten und die Montage der Heizkörper als auch der Einbau der Türen im Innen- und Außenbereich.

Neu erbauter Anbau

Die aufwendigen Arbeiten der Bohrpfahlgründung für den neuen Anbau sind

beendet; die Bodenplatte wurde bereits gegossen. Der Rohbau ist weitestgehend fertiggestellt und für die Montage des Daches vorbereitet. Nach der Fertigstellung des Daches und dem Einbau der Dämmung folgen der Einbau von Fenstern und Türen und alle Ausbaugewerke. Nach der Fertigstellung der Gebäudeteile werden die Außenanlagen inklusive der Spielgeräte hergerichtet und eine Lärmschutzwand zum Schutz der Kinder im Spielbereich gebaut. Diese Arbeiten können witterungsabhängig jedoch erst nach der anstehenden Winterperiode durchgeführt werden. Nachdem es im Frühjahr 2016 zu Bauverzögerungen kam, rechnet die Stadt mit

der Fertigstellung der Sanierungs- und Neubaumaßnahmen im Frühjahr 2017. Die Kosten der Altbausanierung und des Neubaus inkl. der Errichtung der Lärmschutzwand belaufen sich derzeit auf ca. 850.000 Euro.

Bürgermeister Lang dankt den zahlreichen Spendern, die der Spieloase ein neues Zuhause ermöglichen: „Im Namen der Stadt Pirna bedanke ich mich bei den zahlreichen Spendern und Unterstützern, wie der Pirnaer Partnerstadt Reutlingen, der Arche Nova, der ADRA, Daimler Benz und anderen, durch die wir den neuen Standort der Spieloase an der Fährstraße ertüchtigen können.“ (JNi)



(V.l. n. r.) Yvonne Stephan – arche noVa, Volker Obst – Stadt Pirna Projektleiter Hochbau, Steffen Köhler – Fachgruppenleiter Schulen und Soziales, Bürgermeister Eckhard Lang – Stadt Pirna, Hanna Arhin-Sam – ADRA Deutschland e.V. und Anke Oettmeier – Stadt Pirna Fachgruppenleiterin Hochbau vor dem neuen Anbau (Foto: Stadtverwaltung)

Verschiedene „Facetten“ der Künstlerin Brigitta Arnold

Ausstellung im Pirnaer Rathaus und Stadthaus

„Facetten“ – so heißt die Ausstellung, die ab 27. Oktober 2016 nach kurzer Unterbrechung wieder komplett im Rathaus und Stadthaus zu sehen ist. Die Künstlerin Brigitta Arnold zeigt mit Zeichnungen, Aquarellen, Acrylbildern und Pastellen Einblicke ihres künstlerischen Schaffens. Die Ausstellung ist wie folgt geöffnet:

■ Rathaus:	Mo./Mi.	08:00 – 15:00 Uhr
	Di./Do.	08:00 – 19:00 Uhr
	Fr.	08:00 – 12:00 Uhr
■ Stadthaus:	Mo./Mi.	08:00 – 15:00 Uhr
	Di.	08:00 – 16:00 Uhr
	Do.	08:00 – 18:00 Uhr
	Fr.	08:00 – 12:00 Uhr (JNi)

Nächste Sprechstunde der Friedensrichterin

Teilnahme an Sprechstunde ohne Voranmeldung möglich

Die Friedensrichterin der Stadt Pirna, Silke Maresch, führt ihre nächste Sprechstunde am Donnerstag, den 27. Oktober 2016 durch. Ab 17:30 Uhr wird sie Anträge im Rathaus (Kleiner Ratssaal) entgegennehmen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. (JNi)

Hochwassersanierung Am Zwinger

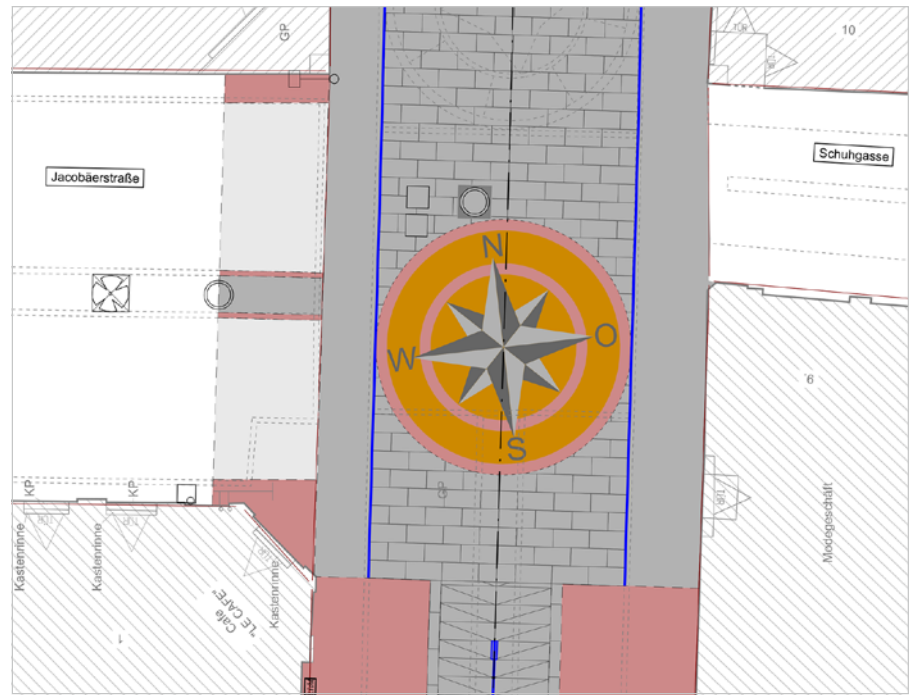
**Am Zwinger vom 17. Oktober bis
Anfang November teilweise gesperrt**

Der 2. Bauabschnitt der Hochwassersanierung von Am Zwinger zwischen Dohnaischer Straße und Badergasse begann am 17. Oktober 2016. An den 2. schließt sich nahtlos der 3. Bauabschnitt im Kreuzungsbereich Am Zwinger und Badergasse ab Ende Oktober bis Anfang November. Um die Fahrbahn sowie Stellflächen und Gehwege zu sanieren, sind diese Abschnitte deshalb für den Verkehr bis Anfang November voll gesperrt.

Das Juni-Hochwasser 2013 hat die Fahrbahn, Gehwege und Stellflächen stark angegriffen. Die durch Spannungsrisse geschädigten Fahrbahndeckenbereiche werden abgefräst und durch eine neue Asphaltbetondeckschicht ersetzt. Beschädigte Gehwegborde werden ausgetauscht bzw. ausgewechselt. Auf den Stellplätzen werden die Rasengitterplatten entfernt und Asphalt eingebaut.

Gebührenpflichtige Stellflächen ganztägig für Anwohner nutzbar

Um das Ein- und Ausfahren in und aus der Altstadt zu gewährleisten, wird die Lange Straße in beide Richtungen für den Verkehr geöffnet. Deshalb müssen die Parkmöglichkeiten auf der Lange Straße für den Bauzeitraum entfallen. Sobald Ende Oktober der Kreuzungsbereich Am Zwinger/Badergasse saniert wird, ist eine Umleitung zur Schifftorvorstadt/Steinplatz über Markt – Schloßstraße – Am Teufels-erker – Niedere Burgstraße ausgeschildert. Seit Anfang Oktober gilt die innerstädtische Parkregelung wie im Zeitraum des Weihnachtsmarktes: Die vorhandenen gebührenpflichtigen Stellflächen sind ebenfalls für Anwohner zur Nutzung freigegeben. Bis Ende des Jahres stehen den Anwohnern der Altstadt ca. 300 Parkplätze in der Innenstadt nicht mehr nur von 18:00 bis 9:00 Uhr des Folgetages, sondern rund um die Uhr zur Verfügung; darunter die Parkplätze auf der Breiten Straße, Bahnhofstraße, Dohnaischer Platz, Grohmannstraße, Gartenstraße, Lauterbachstraße, Klosterstraße, Siegfried-Rädel-Straße und am Elbeparkplatz. (JNi)



Auszug aus dem Lageplan Dohnaische Straße (Abbildung: Ingenieurbüro Ulrich Karsch)

Pirnaer Windrose kehrt nach Ende der Bauarbeiten auf Dohnaische Straße zurück

**Orientierungs- und Gestaltungselement wird ergänzt um Entfernung zu den
Partnerstädten**

Die Windrose auf der Dohnaischen Straße erhält nach der Hochwassersanierung ihren Platz auf der Haupteinkaufsmeile der Pirnaer Altstadt zurück. Der Einbau erfolgt zum Schluss der gesamten Baumaßnahmen auf der Dohnaischen Straße, um die Windrose nicht durch noch ausstehende Arbeiten und Baufahrzeuge zu beschädigen. Sie wird mittig im Kreuzungsbereich der Jacobäerstraße und Dohnaischen Stra-

ße in Verlängerung der Jacobäerstraße aus Edelstahl- und Natursteinelementen (Kleinpflaster verschiedener Färbung) eingebaut und zudem neben den Himmelsrichtungen um Angaben über die Entfernung Pirnas zu den Partnerstädten erweitert.

Der abschließende Einbau der Windrose ist für 2018 avisiert. Zunächst wird der Kreuzungsbereich an Stelle der Windrose mit Asphalt verschlossen. (JNi)

Fahrbahnsanierung Reutlinger Straße in Pirna

Reutlinger Straße in Teilabschnitten bis Anfang November gesperrt

Seit 24. Oktober 2016 wird die Asphaltfahrbahn der Reutlinger Straße zwischen der B 172 bis zur Kreuzung Boleslawiecer Straße/Deciner Straße erneuert. Die Bauarbeiten dauern bis Anfang November an und erfolgen in zwei Teilabschnitten. Im 1. Bauabschnitt lässt die Stadt Pirna bis Ende Oktober die Decklage der Reutlinger Straße zwischen der B 172 und der Longuoyoner Straße erneuern. Die Zufahrt zum Gewerbegebiet Sonnenstein-Süd erfolgt über die Struppener und Remscheider Straße

und ist durch Umleitungsschilder gekennzeichnet. Im sich direkt anschließenden 2. Bauabschnitt folgt die Sanierung der Asphaltdecke zwischen Longuoyoner und Boleslawiecer/Deciner Straße bis ca. 6. November 2016. Das Gewerbegebiet Sonnenstein-Süd ist im 2. Abschnitt über die B 172/Krietzschwitzer Straße erreichbar. In beiden Teilabschnitten erfolgen die Bauarbeiten unter Vollsperrung für den Verkehr. Die Stadtverwaltung Pirna bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis. (JNi)

Baustart am Pirnaer Friedenspark

Attraktionspunkte wie Wasserfontänenfeld und ovale Pflanzinseln geplant

Seit 10. Oktober 2016 laufen bereits Vorbereitungen für die Umgestaltungsmaßnahmen im Pirnaer Friedenspark. Zunächst wurden Parkteile eingezäunt, um in den nächsten ca. 14 Tagen Schnittmaßnahmen an Gehölzen und Sträuchern durchzuführen. Des Weiteren lässt die Stadt Pirna beispielsweise die Staudengewächse ausgraben, um sie vor den anstehenden Arbeiten zu schützen. Während dieser vorbereitenden Maßnahmen bleibt der Spielplatz im hinteren Teil des Parks zugänglich. Auch die Hofzufahrt zur Oberschule „Johann Wolfgang von Goethe“ bleibt geöffnet. Ebenfalls weiterhin nutzbar ist das Seilergässchen in Richtung Goethe Oberschule. Das Queren des Friedensparks ist seit 17. Oktober jedoch zunächst nicht mehr möglich. Ab Dienstag, den 1. November 2016 beginnen die Arbeiten im 1. Bauabschnitt mit schweren Baugeräten. Der 3. und letzte Bauabschnitt der Umgestaltungsmaßnahmen wird 2018 beendet sein.

Sondierungsmaßnahmen im Friedenspark Pirna: Die vorhandene Grabstelle wurde

bereits im Oktober 2015 durch den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. untersucht. Dazu wurden großräumige Suchschachtungen im Bereich der Gedenktafel sowie im vorderen Bereich des Parks (ehemaliger Standort des Teiches) und im Januar 2016 am ehemaligen Standort des sowjetischen Ehrenmals ausgeführt. Im Ergebnis wurden keine Gräber gefunden.

Gestaltungskonzept

Der Pirnaer Stadtrat wählte Mitte des Jahres 2015 aus drei verschiedenen Gestaltungsvarianten, die jeweils verschiedene Nutzungsmöglichkeiten in den Vordergrund stellten, Variante drei aus. Diese orientiert sich am historischen Vorbild und sieht daher wieder eine funktionale Dreiteilung der Anlage in folgende Bereiche vor:

- Auftakt und Aufenthaltsbereich an der Breiten Straße
- Ruhezone in der Mitte des Parks
- Aktivbereich mit Spielplatz im hinteren Parkteil

Als Attraktionspunkte dienen ein Wasserfontänenfeld und ovale Pflanzinseln mit entsprechenden Sitzmöglichkeiten. Weitere Elemente wie Tafeln mit Informationen zur Historie des Parks, Mastleuchten und Lehnbankbenke werden in die Park- und Platzgestaltung integriert. Der Auftakt an der Breiten Straße und die Ruhezone in der Parkmitte werden durch geschwungene Parkwege so verbunden, dass ein umlaufender Rundweg entsteht und gleichzeitig eine zügige diagonale Durchquerung des Parks ermöglicht wird. Zudem entsteht eine große, zusammenhängende und baumbestandene Rasenfläche im Parkinnern. Alle Anlagenteile sind barrierefrei erreichbar. Der wertvolle Gehölzbestand – Altbäume und Strukturbildner – bleibt erhalten und wird durch Neupflanzungen weiterentwickelt.

Im Aktivbereich im hinteren Teil des Parks ist ein neuer „Geschichtenspielplatz“ geplant. Dieser ist dem Thema Seilerei gewidmet, da sich am dortigen Standort einst auch eine Seilerei befand. (JNi)

Sonderreinigung der Straßen in Pirna

Stadt Pirna bittet um die Beachtung der Halteverbote

Die Stadt Pirna ließ in der Woche vom 17. bis 21. Oktober 2016 eine Sonderreinigung besonders stark verschmutzter Straßen innerhalb des Stadtgebietes durchführen. Die Sonderreinigung fand zusätzlich zur normalen Straßenreinigung statt, um insbesondere im Herbst stark anfallendes Laub zu beseitigen. Eine weitere Sonderreinigung ist für November dieses Jahres geplant. Auch für diese Sonderreinigung bittet die Stadtverwaltung die Verkehrsteilnehmer darum, die 72 Stunden im Vorhinein aufgestellten Halteverbote einzuhalten. Um einen reibungslosen Ablauf der generellen Straßenreinigung zu gewährleisten, bittet die Stadtverwaltung Pirna die Bürgerinnen und Bürger prinzipiell darum, die anlässlich der Straßenreinigung aufgestellten Halteverbote unbedingt einzuhalten.

Die Stadtverwaltung bittet des Weiteren um Einhaltung der Anliegerpflichten, die

in der „Satzung der Stadt Pirna über die Straßenreinigung und die Durchführung des Winterdienstes“ festgelegt sind. Als kurze Zusammenfassung hier die wichtigsten Punkte:

- Für alle nicht im Straßenreinigungsverzeichnis aufgeführten Straßen der Stadt Pirna wird die Reinigungspflicht auf Basis des Sächsischen Straßenreinigungsgesetzes den Anliegern übertragen. Auf Fahrbahnen erstreckt sich die Reinigungspflicht bis zur Fahrbahnmitte.
- Die Reinigung hat, soweit nicht besondere Umstände ein sofortiges Reinigen notwendig machen, alle vier Wochen zu erfolgen.
- Die Reinigung umfasst vor allem das Beseitigen von Fremdkörpern, Verunreinigungen, Laub und Unkraut.
- Die Reinigungspflicht besteht im durch diese Satzung festgelegten Umfang und Inhalt für die gesamte Länge des



Reinigung von Gehwegen am Elbufer
(Foto: Stadtverwaltung)

Grundstückes, mit der es an der erschließenden Straße anliegt. Ist das Grundstück über mehrere Straßen erschlossen, erstreckt sich die Reinigungspflicht auf alle diese Straßen. (JNi)



Die Satzung ist nachzulesen auf www.pirna.de – Downloads – Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Nichtamtliches Gewerbeamts- Anschreiben im Umlauf

Keine Zentralisierung von Gewerbedaten geplant

In der Pirnaer Innenstadt wurde erneut ein Formular über eine „Zentralisierung gewerblicher Daten“ versandt. In diesem wird suggeriert, dass die dezentralen Gewerbeverzeichnisse aufgelöst und künftig in einem zentralen Gewerbeindex für die Bundesrepublik Deutschland gebündelt würden. Nach Unterzeichnung wird ein Vertrag mit einer Limited-Gesellschaft in Leipzig abgeschlossen. Diese Firma weist im Kleingedruckten darauf hin, dass es sich nicht um ein gebührenfreies Register, sondern um ein kostenpflichtiges Angebot handelt. Durch die Unterzeichnung wird das Leistungspaket für drei Jahre verbindlich bestellt. Das Leistungspaket kostet jährlich 348 Euro.

Dieses Schreiben stammt nicht von der Pirnaer Stadtverwaltung. Des Weiteren existiert bisher kein bundesdeutsches Zentralregister. Offizielle Anschreiben der Stadt tragen immer das hoheitliche Logo im Briefkopf. Das Pirnaer Gewerberegister ist und bleibt ein kommunales Register. Eine Auflösung ist nicht vorgesehen. (JNi)



Stellenausschreibung

Bei der Großen Kreisstadt Pirna ist folgende Stelle zu besetzen:

■ Sachbearbeiter /in Finanzbuchhaltung

Bewerbungsschluss 03.11.2016

Nähere Informationen unter
www.stellenausschreibung.pirna.de

Sanierungsarbeiten an der Pirnaer Stadtbrücke

Arbeitsschiff einer Spezialbaufirma im Einsatz



Seit Anfang Oktober 2016 ist ein Arbeitsschiff einer Spezialbaufirma an der Pirnaer Stadtbrücke im Einsatz. Das Schiff ist beladen mit Arbeitsmaterialien und -geräten, die benötigt werden, um die unterseitigen Brückenbögen und die im Elbwasser befindlichen Pfeiler zu sanieren. Das Schiff macht Halt unter dem zweiten Bogen auf Altstädter Seite, stromaufwärts in Richtung der sog. „Bergfahrt“. Dort wurde das Schiff im Elbgrund verankert. (Foto: Stadtverwaltung)

Unseriöse Anrufer kontaktieren Pirnaer Bürger

Stadt Pirna führt derzeit keine telefonische Umfrage durch

Die Stadtverwaltung Pirna warnt vor derzeitigen unseriösen Anrufen im Stadtgebiet Pirna. Unter anderem geben sich die Anrufer als Mitarbeiter des Pirnaer Rathauses aus, die eine Umfrage durchführen wollen und darum bitten, das Gespräch aufzeichnen zu dürfen.

Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass sie derzeit keine telefonische Umfrage durchführt und empfiehlt den Angerufenen, sofort aufzulegen und wenn möglich, die Nummer zu blockieren. Auf keinen Fall sollte zurückgerufen werden. Die Anrufe erfolgen u. a. unter der Nummer 0152 0654705. In Vergleichsfällen aus dem ge-

samten bundesdeutschen Gebiet schildern Betroffene die Anrufer als sehr unfreundlich bis äußerst beleidigend, aggressiv und sogar drohend. Ausgewählte Telefonnummern werden sehr häufige Male hintereinander kontaktiert. Die Anrufer geben sich größtenteils als Mitarbeiter eines Rathauses aus, die eine Umfrage oder Volksbefragung durchführen möchten. Es ist nicht auszuschließen, dass die Anrufe eine Kostenfalle sind oder aber anderem Trickbetrug als Vorarbeit dienen, beispielsweise um an persönliche Daten zu gelangen.

Die Stadtverwaltung Pirna hat die Polizei über die Vorfälle informiert. (JNi)

„Zirkus – Manage frei“ – Sonnensteiner feierten 12. Stadtteilstfest

Stadtteilmanagement dankt allen Unterstützern

Etwas später als die Jahre zuvor wurde dieses Jahr unter dem Motto „Zirkus – Manage frei“ am 10. September 2016 das 12. Sonnensteiner Stadtteilstfest gemeinsam mit dem Schulzirkusprojekt zweier Schulen vom Sonnenstein gefeiert. Im Rahmen der Schulprojektstage wurden die Schüler der Grundschule Sonnenstein und der Schule für Erziehungshilfe „Dr. Heinrich Hoffmann“ mit Unterstützung des „1. Ostdeutschen Projektcircus Andre Sperlich“ vom 5. bis 9. September auf Ihren großen Zirkusauftritt im Festzelt vorbereitet.

Eröffnet wurde das Stadtteilstfest bei strahlen dem Sonnenstein durch Herrn Weigel in Vertretung des Landrates und dem Oberbürgermeister Herrn Hanke. Das bunte, vielseitige und tierische Bühnenprogramm lud zum Staunen und Verweilen ein und war rückblickend ein voller Erfolg. Alle Bühnenauftritte wurden mit großem Applaus belohnt.

Das Stadtteilmanagement bedankt sich bei den Trommlern der Schule für Lern-

förderung „Kurt Krenz“ unter der Leitung von Herrn Asmus und Aline Peschel (Sopran- und Tenorblockflöte), der Kinder- und Frauenbauchtanzgruppe „HABIBIs“ und „YASIRA“, der Kinderakrobatikgruppe des Kreativzentrums OMNIBUS, den jüngsten der „Arrows Cheerleader“, Frau Spieckermann (Miss Hopkins), Familie Reimann (Papageien-Show), Familie Probst (Affen-Show) und Frau Sophia Venus.

Ein besonderes Erlebnis war für die kleinen und großen Besucher das Füttern der Berberaffen. Ein persönliches Erinnerungsfoto mit den Kakadus war für den einen oder anderen der absolute Höhepunkt. Abseits der Bühne konnte sich „Jung und Alt“ im schönen Areal des „Dr.-Pienitz-Parks“ kreativ, spielerisch und sportlich betätigen. Das Reiten auf Pony und Pferd erfreute sich erneut großer Beliebtheit. Selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Das 12. Sonnensteiner Stadtteilstfest verlief reibungslos. Dies ist der guten Zusammen-

arbeit mit allen Beteiligten und Unterstützern zu verdanken.

Das Stadtteilmanagement möchte sich mit dieser Veröffentlichung bei folgenden Vereinen und Institutionen recht herzlich für das große, meist ehrenamtliche Engagement bedanken: Städtische Wohnungsgesellschaft Pirna mbH, Stadtwerke Pirna GmbH, Volksbank eG Pirna, Atze e.V., Verein neue Arbeit e.V., Verkehrswacht Sächsische Schweiz e.V., offener Kinder- und Jugendtreff „Olymp“, der freien evangelische Gemeinde Pirna Sonnenstein, Caritasverband für Dresden e.V. Beratungsdienste Pirna, Freiwilligenzentrale der Diakonie, Frau Irmischer Senioren-Betreuungsdienst, Forum für ganzheitliches Wohlbefinden, Kleingartenverein Pirna-Sonnenstein e.V. und bao GmbH, Schulverein der Oberschule „C.-F.-Gauß“, Familie Galle, Kathleen Schacha, Familie Schneider, Frau Langer und ihre Mitstreiter, Frau Förster, Frau Neugebauer, Kräuterfee Frau Gebhardt und dem Schausteller Laubner. (ARa)

Erweiterung des Fernwärmenetzes in Richtung Rottwerndorf

Stadtwerke Pirna GmbH baut neue Fernwärmehauptleitung

Im 2. Bauabschnitt rückte die Baustelle vom evangelischen Schulzentrum seit der 37. Kalenderwoche weiter bis zur Kreuzung Einfahrt DDR-Museum Stadteinwärts. Ein weiterer Abschnitt der Fernwärmetrasse mit einer Länge von 250m wurde fertig gestellt. Das Ziel der Tiefbaufirma Teichmann GmbH, Rohrlegefirma Daume GmbH und der Stadtwerke Pirna GmbH ist es, möglichst vor Einbruch des Winters alle Baumaßnahmen fertig zu stellen. Im nächsten Abschnitt wird teilweise eine Behelfsfahrbahn über dem Fußweg gebaut. Der Verkehr wird über eine Ampelregelung gesteuert. Es wird um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen gebeten. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Stadtwerke Pirna GmbH unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5891403 gern zur Verfügung. (UUI)

Erweiterte Öffnungszeiten der Geibeltbad-Sauna am Reformationstag

Saunabereich ab 10:00 Uhr geöffnet – Hamam-Angebote ab 12:00 Uhr

Der Reformationstag fällt in diesem Jahr auf einen Montag. An diesem Feiertag steht die Saunalandschaft des Geibeltbades allen Saunafreunden zusätzlich zu den normalen Öffnungszeiten bereits ab 10:00 Uhr zur Verfügung. Außerdem erwartet der Hamam-Meister an diesem Tag ab 12:00 Uhr Besucher im Hamam mit den verschiedensten Massageangeboten. Unter anderem werden mehrere Seifenbürsten-Massagen, zahlreiche Entspannungs- und Wohlfühlmassagen sowie Ra-

sul und Fußreflexzonenmassage angeboten. Anhand des Besucherbarometers auf www.geibeltbad-pirna.com können sich die Besucher minuten-aktuell über den Besucherstand in der Badehalle und im Saunabereich informieren. (UUI)

Alle Angebote und Preise

www.geibeltbad-pirna.com/Saunalandchaft/Hamam



Ruheraum und Saunagarten (Foto: SWP)

Erschließungsbeginn des geplanten Wohngebietes „Mädelgraben“

Stadtwerke und Energieversorgung bauen RW-Kanal und Gasleitung auf der Dr.-Benno-Scholze-Straße

Am 12. September 2016 begannen die Arbeiten zur Erschließung des geplanten Wohngebietes „Mädelgraben“ mit der Baustelleneinrichtung und der Ertüchtigung der Kirschallee als Zufahrt zur Ortslage Cunnersdorf. Die Arbeiten umfassen den Neubau eines Regenwasserkanals und einer Gashauptleitung von der Kreuzung Herbert-Liebsch-Straße/Dr.-Benno-Scholze-Straße bis zum geplanten Wohngebiet (ehemalige Obstplantage) in Höhe Grundstück Cunnersdorf 13, einschließlich der Anschlüsse in das geplante Wohngebiet. Aufgrund der Arbeiten erfolgt eine Vollsperrung der Dr.-Benno-Scholze-Straße im Baubereich. Die Ortslage Cunnersdorf ist während der Bauzeit nur über die Struppener Straße und die Kirschallee erreichbar. Für Fußgänger ist die Begehrbarkeit des Baubereiches gewährleistet. Anwohner werden durch die Baufirma über die Arbeiten informiert, da die Zufahrt zu den Grundstücken im unmittelbaren Baubereich nur eingeschränkt, entsprechend dem Baustand, möglich ist.

Die Arbeiten zur Kanalverlegung und die damit erforderliche Straßensperrung begannen am 19. September 2016 mit dem Fräsen der Asphaltoberfläche im gesamten Baubereich und anschließend Tiefbau im Kreuzungsbereich zur Herbert-Liebsch-Straße. Von der Sperrung ist die Zufahrt in Richtung Straße Am Mädelgraben nicht betroffen. Geplantes Bauende der Gesamtmaßnahme ist Ende November 2016. Mit der Bauleistung wurde die Bistra Bau GmbH & Co. KG beauftragt.

Baumumfang

- RW-Kanal: 266 m DN 400 PP
78 m DN 300 PP
20 m DN 250 PP
14 m DN 150 PP

- Gasleitung: 369 m DN 100 PE

Es wird um Verständnis für die entstehenden Einschränkungen gebeten. Für Rückfragen stehen die Mitarbeiter der Stadtwerke Pirna GmbH unter der kostenlosen Servicenummer 0800 5891403 gern zur Verfügung. (UUU)

Kanalbauarbeiten in Alt-Rottwerndorf

Stadtwerke Pirna baut neuen Schmutzwasserkanal

Seit 17. Oktober 2016 werden in Alt-Rottwerndorf Kanalbauarbeiten durchgeführt. Im Baubereich kann es teilweise zu Verkehrseinschränkungen kommen. Die Stadtwerke Pirna GmbH (SWP) lässt den Schmutzwasserkanal auf der Stichstraße zur Hausnummer 41 erweitern, um das Grundstück an die öffentliche Kanalisation anzubinden. Damit erfolgt die weitere Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Pirna. Im unmittelbaren Baubereich der Nebenstraße (Alt-Rottwerndorf Nr. 39 bis 41) kann es zu zeitweiligen Verkehrseinschränkungen kommen. Grundstückseigentümer in unmittelbarer Nähe wurden bereits über die Maßnahme informiert. Bei dieser Baumaßnahme werden ca. 25 Meter Schmutzwasserhauptkanal DN 200 Steinzeug und ein Schmutzwasserhausanschluss DN 150 neu verlegt. Es ist vorgesehen die Arbeiten spätestens 4. November 2016 abzuschließen. Die Stadtwerke Pirna haben die Firma Tief- und Rohrleitungsbau in Pirna GmbH mit der Bauausführung beauftragt. (UUU)

Baumaßnahmen der SWP/EVP

Realisierung im November 2016

Die nachfolgenden Baumaßnahmen werden im Auftrag der Stadtwerke Pirna GmbH und der Energieversorgung Pirna GmbH im Monat November in Abhängigkeit der Wetterlage durchgeführt.

- **Am Lindigt:** Erneuerung von Trinkwasser- und Gasleitungen
- **Birkenweg 68:** Errichtung Trinkwasserhausanschluss
- **Otto-Walter-Straße:** Errichtung neuer Hausanschlüsse für Trinkwasser, Fernwärme und Abwasser
- **Weinbergweg:** Errichtung Trinkwasser- und Gashausanschluss
- **Gärtnerweg:** Errichtung Trinkwasserhausanschluss
- **Pratzschwitzer Straße:** Herstellung der Gashauptleitung
- **Bonnewitz Dorfstraße:** Errichtung Trinkwasser- und Abwasserhausan-

schlüsse

- **Hugo-Küttner-Straße:** Errichtung Trinkwasser-Hausanschluss
- **Steinhügelweg:** Errichtung Trinkwasser-Hausanschluss
- **Altjessen:** Errichtung Trinkwasser-Hausanschluss
- **Vogelwiese:** Errichtung Trinkwasserhausanschluss
- **Birkenweg und Am Hang:** 1. Bauabschnitt-Verlegung eines Schmutzwasserkanals und Errichtung eines Abwasserpumpwerkes
- **Großsedlitzer Straße, Hospital-, Schlosserbusch, Kreuzungsbereich Dresdner Straße, B 172/Fabrikstraße und Heidenauer Straße:** Hochwasserschutzmaßnahme, Verlegung Gewässer II. Ordnung Schmutzwasserkanal, Herstellung der Gashauptleitung

und Errichtung von Trinkwasser- und Gashausanschlüssen

- **Dr.-Benno-Scholze-Straße, Erschließung Wohngebiet Mädelgraben:** Verlegung eines Regenwasserkanals
- **Borsbergstraße:** Umverlegung Schmutzwasserkanal und Umsetzung Zentralpumpwerk
- **Seminarstraße / Rottwerndorfer Straße:** Erweiterung der Fernwärmehauptleitung
- **Alt Rottwerndorf:** Errichtung Schmutzwasserkanal, Erneuerung der Strom-Freileitung
- **Boleslawiecer Straße:** Errichtung von Abwasser- und Regenwasser-, sowie Fernwärme- und Trinkwasserhausanschlüssen
- **Altbirkwitz:** Erneuerung der Strom-Freileitung (UUU)

Kultur- und Tourismusgesellschaft Pirna mbH

RICHARDWAGNERSTÄTTEN

Alle meine Kräfte diesem Werke ... – Schuchs eigener Wagner

Ab dem 5. November 2016 beschäftigt sich eine neue Sonderausstellung in den Richard-Wagner-Stätten Graupa mit dem Dresdner Kapellmeister Ernst Edler von Schuch, der als bedeutender künstlerischer Erbe Richard Wagners gilt.

Ernst von Schuch wurde 1846 in Graz geboren, war ein österreichischer Dirigent und wurde als Generalmusikdirektor der Dresdner Hofoper berühmt. In seiner Ära wurde Dresden zu einer der führenden Musikbühnen Europas. Er erweiterte die Sächsische Kapelle zu einem Ensemble von Weltruf. Mit diesem pflegte er das Repertoire seines Amtsvorgängers Richard Wagner, den er verehrte und dessen Werk er dem Dresdner Publikum in Gänze erschloss.

Schuchs Wagner-Engagement gipfelte in der Dresdner Erstaufführung des „Parsifal“. Kurze Zeit danach starb er in Niederlöbnitz und wurde unter großer öffentlicher Anteilnahme zu Klängen des Trauermarsches aus Wagners „Götterdämmerung“ beigesetzt.

Die Sonderausstellung ist bis zum 19. März 2017 in den Richard-Wagner-Stätten Graupa zu sehen.

STADTMUSEUM PIRNA

Galeriekonzert Goldberg-Stimmungen

Am Samstag, dem 5. November, 19:00 Uhr sind im Kapitelsaal des Stadtmuseums Pirna „Goldberg-Stimmungen“ zu hören, gespielt von Aleksandra und Alexander Grychtolik auf zwei Cembali.

Zum Konzertabend werden die beiden Musiker zwei der berühmten „Goldberg-Variationen“ von Bach vorstellen. Weniger



Aleksandra und Alexander Grychtolik spielen auf zwei Cembali

bekannt, weil erst 1970 in Paris entdeckt, sind die farbenreichen „Vierzehn Canons“ über die ersten acht Fundamentalnoten der Aria aus den „Goldberg-Variationen“. Sie können gewissermaßen als die kleine Schwester des berühmten Zyklus angesehen werden. Die „kleinen Goldberg-Variationen“ sind nur auf zwei Tasteninstrumenten darstellbar und rahmen mit dem berühmten Cembalo-Doppelkonzert in c-moll von J.S. Bach ein stimmungsvolles Programm für späte Stunden.

Näher betrachtet werden soll unter dem Aspekt „Begegnung der Künste“ die Ansicht von Pirna und dem Sonnenstein, gemalt von Johann Alexander Thiele im Jahre 1743.

■ Sa, 05.11. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum Pirna

Eintritt: 12 €, ermäßigt 10 €, Schüler/Studenten 5 €, Einlass: 18:30 Uhr

Vortrag zum Beginn der sächsischen Merinoschafzucht

Die Einfuhr spanischer Merinoschafe bewirkte in Sachsen vor 250 Jahren einen großen Aufschwung in Produktion und Handel von Wolle. Neben dem sich ausbreitenden Anbau von Kartoffeln handelte es sich um die bedeutendste Innovation in der Landwirtschaft. Sächsische Rittergüter konnten bald europaweit beachtete Zuchterfolge vorweisen. Die Verbreitung dieser Schafrasse in den Ämtern Pirna, Lohmen und Hohnstein brachte der Stadt Pirna einen ungeahnten Aufschwung vor allem in der Wollverarbeitung und der Tuchherstellung. Besonders stark entwickelte sich nach 1777 das Handwerk der Strumpfwirker und der Strumpfstriker, die jährlich

durchschnittlich 11,2 Tonnen Schafwolle verarbeiteten und daraus 19.560 Paar Strümpfe und Handschuhe fertigten.

Walter Weiß aus Elbersdorf bietet in seinem Vortrag einen interessanten Exkurs in die Geschichte der regionalen Landwirtschaft, ebenso zur Verarbeitung durch Handwerk und Manufaktur. Dargestellt wird die Entwicklung bis in das 19. Jahrhundert.

■ Mi, 09.11. | 19:00 Uhr | Stadtmuseum Pirna

Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €, Einlass: 18:30 Uhr

STADTBIBLIOTHEK PIRNA

Lämpellesung Frau Doktor und ihr Vogel

Am Samstag, dem 5. November, sind wieder alle Kinder im Grundschulalter zur Lämpellesung in die Pirnaer Stadtbibliothek eingeladen. Ab 18:00 Uhr ist Frau Doktor Mottl-Links mit Cora zu Gast. Ihre medizinische Kinder-Comedy-Lesung steht ganz unter dem Motto „Erst Tot-Lachen, dann Gesund-Machen“. Und um gesunde Ernährung dreht sich alles beim Bühnenprogramm von Frank Fröhlich und seiner „verrückten Küche“. Dabei kommen alle bekannten Küchengeräte zum Einsatz und ertönen als ungewöhnliches Back-Orchester mit Hilfe der Kinder.

Zwischen den Programmen warten Rätselaufgaben, Basteleien und ein kleiner Imbiss (bitte etwas Kleingeld mitbringen) auf die Kinder. Und natürlich darf auch Leselöwe Bibolin nicht fehlen, wenn es in seiner Bibliothek Spaß und Spiel gibt.



Lämpellesung

■ **Sa, 05.11. | 18:00 Uhr | Stadtbibliothek Pirna**

Eintritt: 7 € (Kinder), ermäßigt 5 €
(erwachsene Begleitpersonen),
Einlass: 17:30 Uhr

Karibische Ballnacht

Mitten im tristen und dunklen November lädt die Stadtbibliothek zu ihrem 3. Bücherball ein, einer „Karibischen Ballnacht“. Am 12. November klingen ab 18:30 Uhr heiße Rhythmen die direkt ins Blut und in die Beine gehen. Angeheizt wird die Stimmung durch „Samba Leipzig“, die mit originaler karibischer Livemusik dabei sind. Jenny Tischer präsentiert mit ihren Tanzpaaren Salsa und zeigt in einem kleinen Workshop, wie Beine und Hüften richtig bewegt werden. Ein Höhepunkt des Abends wird sicher die Handstandakrobatik des ehemaligen zweifachen deutschen Meisters der Sportakrobatik Dmitrij Malzew. Aber auch die Bibliotheksmitarbeiterinnen haben wie jedes Jahr etwas einstudiert und werden sicher für schmunzelnde Gesichter sorgen. Das Team des Cafe IO wird ein leckeres karibisches Buffet zaubern und fruchtige Cocktails bereithalten. Für flotte Tanzmusik, auch nach Wunsch der Gäste, sorgt DJ Ohrkan. In den Tanzpausen bietet die Strandbar eine Rumverkostung sowie eine Kaffee- und Zigarrenbörse an. Der Ticketverkauf in der Stadtbibliothek, im TouristService Pirna und online unter www.ticket.pirna.de hat bereits begonnen.

■ **Sa, 12.11. | 18:30 Uhr | Stadtbibliothek Pirna**

Eintritt: 28 € (inkl. Buffet),
Einlass: 17:30 Uhr

Schließtermin in der Stadtbibliothek

Wegen Räum- und Reinigungsarbeiten bleibt die Stadtbibliothek vom 12. bis 19. November für den Besucherverkehr geschlossen. In diese Zeit fallen die Vorbereitungs- und Nacharbeiten für den Bücherball, anschließend wird der Fachbuchbereich im 1. OG neu sortiert. Eine Kabinetaufstellung der Medien soll das Suchen und Finden für den Nutzer erleichtern. Dazu werden folgende Themenge-

biete angeboten: Körper & Geist, Hobby & Freizeit, Arbeit & Wissen, Natur & Technik, Welt & Sprachen. In letzteren Bereich wird zukünftig auch die Willkommensbibliothek für Flüchtlinge und Asylbewerber eingliedert. Nach diesen Arbeiten findet eine Großreinigung der Ausleihräume statt, um die kürzlich erst erneuerten Parkettböden für den kommenden Winter vorzubereiten und zu schützen. Alle entliehenen Medien werden automatisch über den Schließzeitraum verlängert. Der letzte Öffnungstag, um sich reichlich mit Lesefutter zu versorgen, ist am Freitag, 11. November 2016.

Termine:

- Sa, 29.10. | 20:00 Uhr | Kriminacht mit Thea Lehmann – „Tod im Kirnitzschtal“
- Do, 03.11. | 9:00 Uhr | Tagesmuttertreff – auch für -vatis

TOURISTSERVICE PIRNA

Führung am Reformationstag

„Sobald das Geld im Kasten klingt, die Seele in den Himmel springt“ so lautet der Satz, mit dem Johann Tetzel Ablasshandel in einer ganz speziellen Art und Weise betrieben haben soll, welche auch den Anlass für Luthers Thesenanschlag gab. Aber auch andere wichtige Protagonisten aus der Reformationszeit haben eine Verbindung nach Pirna. Entlang der steinernen Zeugen aus dieser Zeit beinhaltet die besondere Stadtführung unter anderem die Besichtigung der Stadtkirche St. Marien und der original erhaltenen Bohlenstube (1381) in Tetzels Geburtshaus.

■ **So, 31.10. | 11:00 Uhr | Altstadt**

Eintritt: 6 €, Treff: TouristService Pirna

Letzte öffentliche Stadtführungen für 2016

Mit dem Ende des Monats Oktober nähert sich auch das Ende der Hauptsaison für den TouristService Pirna. Das bedeutet u. a., dass die regelmäßigen öffentlichen Stadtführungen erst einmal pausieren.

Somit finden am Sonntag, 30. Oktober 2016, die letzte Bastionenführung und am Montag, 31. Oktober 2016, die letzte Altstadtführung des Jahres statt.

Pünktlich zum Start der nächsten Hauptsaison finden die öffentlichen Rundgänge dann wieder im regelmäßigen Turnus statt. Wer sich im Winterhalbjahr von einem der fachkundigen Gästeführer durch die Stadt geleiten lassen will, der kann jederzeit eine individuelle Führung im TouristService Pirna buchen.

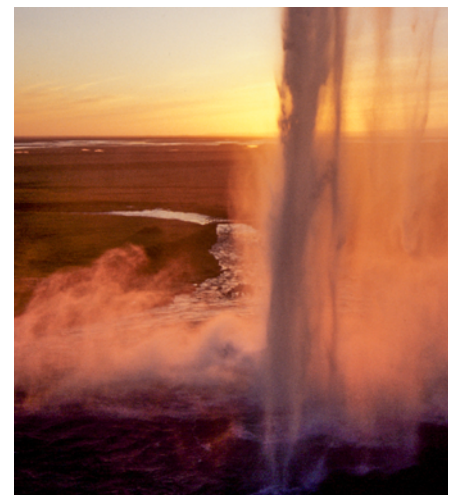
VERANSTALTUNGSBÜRO

Island – Traumreiseziel zum Anfassen nah

Mit einem beeindruckenden und im deutschsprachigen Raum einzigartigen 3D-Multimedievortrag ist Stephan Schulz am 29. Oktober ab 20:00 Uhr zu Gast in der Herderhalle Pirna. Mit der Polarisationsbrille, die jeder Besucher kostenfrei erhält, werden die faszinierenden Abenteuer, die er aus Island mitgebracht hat, hautnah erlebbar. Fauchende Geysire, brodelnde Schlammtöpfe und gewaltige Gletscher sind nur ein paar der Dinge, die das Traumreiseziel zu bieten hat. Per Auto, Fahrrad und zu Fuß hat der 3D-Fotograf Stephan Schulz die Insel zu allen vier Jahreszeiten besucht.

■ **Sa, 29.10. | 20:00 Uhr | Herderhalle**

Eintritt: 12 €, Einlass: 19:00 Uhr



Seljalandsfoss – Wasserfall im Süden Islands



Sitzungsplan für den Monat November 2016

Öffentliche Bekanntmachung der Stadtverwaltung Pirna

Datum, Uhrzeit	Sitzung	Tagungsort
Dienstag, 08.11.2016, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	großer Ratssaal
Dienstag, 22.11.2016, 18:00 Uhr	Stadtrat Pirna	großer Ratssaal
Donnerstag, 24.11.2016, 18:00 Uhr	Ausschuss für Ordnungs-, Kultur- und Bürgerschaftsangelegenheiten	großer Ratssaal
Montag, 28.11.2016, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Birkwitz-Pratzschwitz	Ratssaal des Ortschaftsrates Birkwitz-Pratzschwitz
Dienstag, 29.11.2016, 18:00 Uhr	Strategie- und Finanzausschuss	großer Ratssaal
Dienstag, 29.11.2016, 18:30 Uhr	Ortschaftsrat Graupa	Versammlungsraum Turnhalle

Im Sitzungsplan sind diejenigen Sitzungen aufgenommen worden, die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bekannt waren und voraussichtlich stattfinden werden. Bekanntgabe der Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse erfolgt jeweils zehn Tage vor der Sitzung ortsüblich

1. am Rathaus der Großen Kreisstadt Pirna – Südseite
2. im Ortsteil Graupa am Tschaikowskiplatz (Nähe Bushaltestelle) sowie
3. im Ortsteil Birkwitz-Pratzschwitz auf der Pratzschwitzer Straße 198a (vor der Kindertagesstätte)
im verschließbaren Schaukasten.

Pirna, 26.10.2016

Klaus-Peter Hanke, Oberbürgermeister



Die Tagesordnung der Stadtrats- und Ausschusssitzungen finden Sie zusätzlich im Internet unter www.stadtrat.pirna.de

Öffentliche Zustellung

gemäß §§ 1 und 2 Gesetz zur Regelung des Verwaltungsverfahrens- und des Verwaltungszustellungsrechts für den Freistaat Sachsen (SächsVwVfZG) i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) für die Gemeinde Dohma

„Aus datenschutzrechtlichen Gründen wird die ‚Öffentliche Zustellung gemäß § 15 Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)‘ nicht im Internetauftritt der Stadt Pirna veröffentlicht. Sie kann in der gedruckten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Pirna ‚Pirnaer Anzeiger‘ Nr. 20/16 vom 26.10.2016 nachgelesen werden.“

Verkauf von Grundstücken

Ausschreibung der Stadtverwaltung Pirna

Die Große Kreisstadt Pirna schreibt die nachfolgenden Grundstücke nochmalig meistbietend zum Verkauf aus.

- 1. Grundstück Schandauer Straße 32, Flst. 931 Gem. Pirna, Größe 1.220m², Bebauung Denkmalschutz, leerstehend Verkehrswert: 48.000,00 EUR (Mindestgebot)
- 2. Unbebautes Grundstück, Flst. 930, Größe 1.380m², Lage Schandauer Straße, ohne Nutzung Verkehrswert: 76.000,00 EUR (Mindestgebot)

Die zum Verkauf stehenden Grundstücke grenzen unmittelbar aneinander. Die Gebote können einzeln auf jedes Grundstück abgegeben werden. Ebenso ist die Abgabe eines Gesamtgebotes auf beide Grundstücke zulässig. Die angegebenen Verkehrswerte sind dabei als Mindestgebote zu betrachten. Angebote sind **bis zum 25.11.2016** in einem verschlossenen Umschlag mit dem Kennwort **„Immobilienverkauf – Grundstücke Schandauer Straße“** an die Stadtverwaltung Pirna, Am

Markt 1/2, 01796 Pirna einzureichen. Die Gebote müssen ein Nutzungskonzept und Kaufpreisgebot sowie den Nachweis der Finanzierung enthalten. Die Stadt Pirna ist nicht zur Annahme eines Angebotes verpflichtet.

Nähere Informationen zu den genannten Grundstücken erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Pirna, Fachdienst Liegenschaftsmanagement, Stadthaus III, Zimmer 2.03, 01796 Pirna (Telefon 03501 556-326).

Winterdienst

In Anbetracht des bevorstehenden Winters möchte die Gemeindeverwaltung die

Straßenanlieger auf ihre Räum- und Streupflicht hinweisen.

Nachfolgend dazu die Veröffentlichung vom

Teil III – Winterdienst – der „Satzung der Gemeinde Dohma über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Streuen der Gehwege (Straßenreinigungssatzung – SRS)“ vom 14.01.2003

§ 8 Schneeräumung

1. Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 5 – 7) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet, insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt nicht entstehen können. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,5 m Breite entlang der Grundstücksgrenze. Befinden sich Parkflächen, Bänke, Pflanzungen u. ä. im Bereich einer Breite von 1,5 m entlang der Grundstücksgrenze, ist eine Fläche mit einer Breite von 1,5 m entlang dieser Einrichtungen zu räumen.
2. Bei Straßen mit einem einseitigen Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke als auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüber liegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zur Schneeräumung des Gehweges verpflichtet. In den Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücke in den Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüber liegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke verpflichtet.
3. Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 6 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüber liegenden Grundstücken deren

- Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu übertragen ist.
4. Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.
 5. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,5 m zu räumen.
 6. An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.
 7. Ober- und Niederflurhydranten sind von Schnee und Eis freizuhalten.
 8. Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls – soweit möglich und zumutbar zu lösen und abzulagern.
 9. Der geräumte Schnee und das auftauende Eis sind auf dem restlichen Teil der Gehwegfläche, für die dem Anlieger die Räum- und Streupflicht obliegt, so weit der Platz dafür nicht ausreicht am Rand der Fahrbahn anzuhäufen, ohne den Verkehr übermäßig zu behindern.
 10. Die Abflussrinne und Einflussöffnungen der Straßenkanäle müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.
 11. Die in den vorstehenden Absätzen freigelegten Flächen müssen werktags bis 7:00 Uhr, an Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen bis 9:00 Uhr geräumt und gestreut sein. So oft es die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs erfordert, sind diese Maßnahmen tagsüber bis 20:00 Uhr zu wiederholen.

§ 9 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

1. Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege und die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 8 Abs. 5) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung und bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt nicht entstehen können.
2. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 8 Abs. 2 und 3 Anwendung.
3. Bei Eisglätte sind die ausgebauten Gehwege in voller Breite und Tiefe abzustumpfen. Noch nicht ausgebauten Gehwege müssen in einer Mindestbreite von 1,5 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 8 Abs. 4 gilt entsprechend.
4. Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 8 zu räumende Fläche abgestumpft werden.
5. Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnlich abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände der Streumaterialien sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.
6. Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 bis 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 8 Abs. 9 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straße nicht beschädigen.
7. § 8 Abs. 11 gilt entsprechend.

Heinemann
Bürgermeister

Rentnerweihnachtsfeier 2016

Gemeindeverwaltung Dohma lädt alle Seniorinnen und Senioren am 30. November 2016 ein

Die diesjährige Rentnerweihnachtsfeier der Gemeinde Dohma findet am Mittwoch, dem 30. November 2016 um 15:00 Uhr in der Gaststätte „Zum Heidekrug“ in Cotta statt. Alle Rentnerinnen und Rentner von Cotta, Dohma und Goes sind recht herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Die An- und Abfahrt ist wieder mit Bussen abgesichert. Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:

- Hinfahrt: 14:00 Uhr Dohma – Haltestelle Bahretalstraße
- 14:10 Uhr Dohma – Buswendeplatz

- 14:20 Uhr Goes – Dorfteich
 - 14:35 Uhr Cotta B – Haltestelle Fa. Kempe
 - 14:45 Uhr Cotta A – Haltestelle Feuerwehr
 - 14:55 Uhr Cotta A – Buswendeplatz
 - Rückfahrt: 19:00 Uhr ab Gaststätte
- Ihre Teilnahme melden Sie bitte **bis 10. November 2016** an die Gemeindeverwaltung Dohma unter 03501 527776.

Roland Häcker, Vorsitzender Ausschuss Kultur, Jugend u. Soziales



Akkordeon meets Strings (Foto: PR)

„Akkordeon meets Strings“ im Landschloss Zuschendorf

Konzert am 29. Oktober im Rahmen der 18. Tschechisch-Deutschen Kulturtage

Unter dem Motto „Akkordeon meets Strings“ präsentieren Ladislav Horák (Akkordeon), Kristina Fialová (Viola) und Petr Nouzovský (Violoncello) Kammermusik des Barock und der Klassik sowie Tangomusik des berühmten Argentiniers Astor Piazzolla im Rahmen eines Schlosskonzertes am Sonnabend, den 29. Oktober 2016 um 17:00 Uhr im Landschloss Zuschendorf.

Das tschechische Trio arbeitet bereits seit mehr als zehn Jahren erfolgreich zusammen und hat sich insbesondere mit Uraufführungen von Werken tschechischer Komponisten einen Namen gemacht. Ladislav Horák – Akkordeon-Professor und Konrektor am Prager Konservatorium – und seine beiden an der Prager Musikakademie sowie in Dresden ausgebildeten

Streicherkolleginnen gehen einer intensiven internationalen Konzerttätigkeit nach und sind Preisträger renommierter Wettbewerbe.

Das Konzert findet traditionsgemäß im romantischen Gewölbe des Landschlusses statt. Viele Kerzen geben diesem Raum ein stimmungsvolles Gepräge. Genießen Sie Musik vom Feinsten bei einem Glas Wein und erleben Sie spielfreudige Musiker hautnah in familiärer Schloss-Atmosphäre. Das Konzert der Brücke/Most-Stiftung wird unterstützt von der Ostsächsischen Sparkasse Dresden und dem VVO. Einlass ist um 16:30 Uhr, der Eintritt beträgt 12 €, ermäßigt (Schwerbeschädigte) 10 €.

Doris Schubert, Landschloss Zuschendorf

Pirna im Porträt zum Canalettomarkt

Jetzt für den 4. Kunstmarkt bewerben

Pirna und der Canalettomarkt werden 2016 zum vierten Mal in Folge zum Nabel der regionalen Kunstwelt. Am 10. und 11. Dezember wird es auf zwei Etagen des Pirnaer Rathauses wieder kreativ. Der Canalettomarkt verwandelt in Zusammenarbeit mit dem Kunstverein Sächsische Schweiz e.V. das Foyer und den großen Ratssaal in einen facettenreichen Treffpunkt von regionalen Künstlern aus allen Bereichen. Rund 50 Künstler können sich auch in diesem Jahr mit ihren Werken präsentieren und diese direkt Vorort an Interessierte verkaufen. Der Anmeldezeitraum dafür läuft bereits, noch können sich Künstler unter weihnachten@zzdd.de bewerben. Der 4. Pirnaer Kunstmarkt findet im Rathaus Pirna (Foyer und 1. Etage/Großer Ratssaal) statt:

- 10. Dezember von 11:00 bis 20:00 Uhr
 - 11. Dezember von 11:00 bis 18:00 Uhr
- Weitere Informationen finden Sie auch auf www.canalettomarkt.de/kunstmarkt/

Vivian Fischer, Zastrow + Zastrow GmbH

Dann klappt's auch mit der Ausbildung

Arbeitsagentur fördert Nachhilfe während der Ausbildung

Viele Jugendliche haben den ersten Schritt nach der Schule gemeistert und eine betriebliche Ausbildung begonnen. Nun gilt es, die Ausbildung erfolgreich zu absolvieren. Doch was ist, wenn der eine oder andere Azubi feststellt, dass er den Anforderungen aus Berufsschule und Lehralltag nicht hundertprozentig gewachsen ist? Das ist kein Grund zur Resignation – mit ausbildungsbegleitenden Hilfen – kurz abH – kann die Agentur für Arbeit von Beginn an unterstützen und helfen. Interessierte Azubis und Arbeitgeber können sich an die Berufsberatung der Agentur für Arbeit wenden, entweder per E-Mail Pirna.Berufsberatung@arbeitsagentur.de oder telefonisch unter 0800 4555500.

Iris Hoffmann, Agentur für Arbeit

Neue „Pirnaer Unikate“ zertifiziert

„Unikats-Jury“ prämierte neuen und bekannten Hersteller

Die Aufregung war schon im Vorfeld spürbar. Am 12. Oktober 2016 standen einige Hersteller der Pirna Unikate mit Ihren Produkten zur Rezertifizierung als „Pirnaer Unikat“ an. Daneben wurden aber auch neue regionale Fabrikanten und ihre Erzeugnisse mit dem begehrten Titel ausgezeichnet. Jana Türke konnte auch dieses Jahr neue Unikate mit einzigartigen Geschichten ausfindig machen: „Die Hintergründe, warum zum Beispiel Kunsthandwerker diesen Beruf ergriffen haben und aus welchen Situationen heraus Produkte und Ideen entstehen können, ist unwahrscheinlich spannend. Genau das ist es, was auch die Produkte der Marke ‚Pirna Unikat‘, die mit viel Liebe und Handarbeit entstehen, so einzigartig macht.“, meint Jana Türke.

Zur Entscheidung fand sich die achtköpfige Jury der Marke „Pirna Unikat“ am 12. Oktober 2016 beim Hauptsponsor Ost-sächsische Sparkasse Dresden zusammen.



Zertifizierung nach der Produktpräsentation (Foto: Citymanagement Pirna e. V.)



Krietzschwitzer Kerzenträume mit der Windlichtserie „Sandstein voller Licht“ (Foto: Citymanagement Pirna e. V.)



Bettina Kusche, Regionaldirektorin für das Firmenkundengeschäft der Ostsächsischen Sparkasse Dresden (rechts im Bild), überreicht das Zertifikat „Pirnaer Unikat“ für SUNNA by urban mit der Edelsteinserie „Pirnas Edels(t)ein“ (Foto: Citymanagement Pirna e. V.)

Hier beurteilten sie, welche der Bewerber sich für die nächsten zwei Jahre mit dem Titel „Pirna Unikat“ schmücken dürfen. Fünf neue Hersteller aus Pirna und der Region präsentierten sich und ihre Produkte und überraschten die Jury mit tollen Ideen und faszinierenden Geschichten, die hinter den Produkten standen. So war es für die Jury in diesem Jahr ein leichtes, alle fünf Bewerber das begehrte Zertifikat „Pirna Unikat“ zu überreichen.

Zu den neuen Mitgliedern der Unikatsfamilie dürfen sich nunmehr zählen: Die Krietzschwitzer Kerzenträume mit der Windlichtserie „Sandstein voller Licht“, das Romantik Hotel Deutsches Haus mit der P(B)irn'schen Torte, Deko-Keramik Röttschke mit der Keramik Serie „Erlopeters Quell-Set“, die Pirnaer Seifenoper mit der Creme „Canaletto – Sinfonie der Sinne“ und nicht zuletzt SUNNA by urban mit der Edelsteinserie „Pirnas Edels(t)ein“. Egal, ob es Kindheitserinnerungen sind, die die Hersteller prägten, ein inspirierender Spaziergang durch die Pirnaer Innenstadt, familiäre Herausforderungen oder eine auf den Kopf fallende Nuss. „Es war super spannend und die Kunden der Pirnaer Händler können sich bereits jetzt auf fünf tolle neue Unikate freuen.“, so Jana Türke. Ebenfalls standen die Hersteller von sechs Unikaten, die bereits 2013 ihr Zertifikat

erhielten, den kritischen Fragen der Jury kompetent Rede und Antwort. Auch sie dürfen sich für die nächsten zwei Jahre weiterhin mit dem Titel „Pirna Unikat“ schmücken. Dazu gehören die Weinserie „Schlossblick“ vom Weinhandel Winn, das Schlafmützchenbier vom Brauhaus Pirna Zum Gießer, das Pesto „Pirnesto“ vom Restaurant IO, die Pralinen „Süße Grüße“ vom Tortenstudio Reichelt, Blechschmidt's Sauerbratensuppe aus dem Romantik Hotel Deutsches Haus und die Tetzelsäule von der Konditorei Schreiber. Somit zählen insgesamt 27 regionale Produkte zur „Unikatsfamilie.“ Als bald dürfen die neuen Unikate in den Pirnaer Geschäften zu bestaunen sein. Die Hersteller und der Organisator des Projektes, Citymanagement Pirna e. V., starten außerdem mit großen Schritten in die Vorbereitungen für die Vorweihnachtszeit. Traditionell werden die neuen und bekannten Unikate in der Pirnaer Weihnachtshütte auf dem Marktplatz erhältlich sein. Ein Anstoß für regionale und einzigartige Geschenkideen.

Robert Körner und Jana Türke,
Citymanagement Pirna e. V.



www.pirna-unikat.de



Blick in die Dohnaische Straße vor der Sanierung (Foto: Stadtverwaltung)

Straßenfest auf der Dohnaischen Straße

Am 29. Oktober warten ab 13:00 Uhr zahlreiche Überraschungen auf Jung und Alt

Nachdem die ersten Bereiche der Dohnaischen Straße nun wunderschön gestaltet sind, laden die Einzelhändler zu einem Straßenfest ein. Zwischen der Langen Straße und der Schuhgasse soll am 29. Oktober 2016 ab 13:00 Uhr gefeiert werden. Nachdem Oberbürgermeister Klaus-Peter Hanke offiziell die Straße für „fertiggestellt“ erklärt, warten zahlreichen Aktionen, wie Kaffeeführungen, Verkostungen von Glühweineis und Omas Apfelkuchen

auf die neugierigen Besucher. Ebenso kann nach Lust und Laune auf einem Kindertrödelmarkt nach spannenden Souvenirs gesucht werden.

Anmeldungen zu den kostenfreien Stellflächen sind bei den jeweiligen Händlern möglich. In den umliegenden Geschäften gibt es zudem für Glücksritter zahlreiche Gewinnspiele.

Ronny Kürschner, PIA – Pirna in Aktion e. V.

In der Trauer nicht allein

Kostenfreies Angebot des Malteser Hilfsdienstes e. V. für Angehörige und Freunde

Am 7. November 2016 von 15:00 bis 17:00 Uhr ist jeder, der als Angehöriger oder Freund um einen verstorbenen Menschen trauert, herzlich eingeladen. Sie haben die Möglichkeit, sich in geschützter Atmosphäre zu treffen, um zu reden, sich zu erinnern, sich mit anderen von Trauer Betroffenen auszutauschen oder einfach bei einer Tasse Kaffee zusammen zu sein. Geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter stehen ihnen an diesem Nachmittag zur Seite. Veranstaltungsort des Malteser

Trauercafés ist die Kontakt- und Beratungsstelle des Hospizdienstes Pirna, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1b in 01796 Pirna. Das Angebot ist kostenfrei und wird jeden 1. Montag im Monat von den Maltesern organisiert.

Nähere Informationen sind unter der Telefonnummer des Ambulanten Malteser Hospizdienstes zu unter 03501 467835 zu erhalten.

Doreen Schubert, Malteser Hilfsdienst e. V.

Pirnaer Karateka räumen ab

Erfolgreiche Wettkämpfe für den SFV Feuerblume e. V. bei der Deutschen Nachwuchsmeisterschaft

Am 15. Oktober 2016 fand die Deutsche Nachwuchsmeisterschaft des Shotokan Karate International Deutschland (SKID) in Warendorf (Nordrhein-Westfalen) statt. Unter der Leitung des Bundestrainers Akio Nagai Shihan (9. Dan) startete die Meisterschaft um 10:30 Uhr mit den ersten Wettkämpfen. Die Ziele unserer Karatekas waren diesmal nicht zu hoch gesteckt, an erster Stelle standen Spaß und Erfahrung (Originalton unserer Jugendlichen). Mit den Erfahrungen sammelten unsere Kämpfer auch Medaillen.

In der Kategorie Kumite (Freikampf), in der zahlenmäßig großen Gruppe Herren ab 16 Jahren, 5.-4. Kyu (Gürtelgrad), erkämpften sich Domenik Lehnert den 4. Platz und Alexander von Carlsburg den 3. Platz. Leon Werner setzte noch eins drauf und holte sich den Titel als Deutscher Nachwuchsmeister.

In der Kategorie Jungen 12 bis 15 Jahre wurde Pierre Sontowski (8.-7. Kyu) Vizemeister im Kumite. Mit Alexander von Carlsburg stellt unser Verein auch den Nachwuchsmeister Kata (Kampfkunst) bei den Herren ab 16 Jahren, 5.-4. Kyu.

Tom Schilling lief in der gleichen Altersklasse, aber in der Gruppe 8.-7. Kyu eine erfolgreiche Kata zur Bronzemedaille.

Elisa Berger (12 bis 15 Jahre) wurde Vizemeisterin in Kata (6.-5. Kyu) und Sarah Kreutzke (Damen ab 16) nimmt eine Bronzemedaille für ihre Kata in der Gürtelgruppe 5.-4. Kyu nach Hause.

Wir gratulieren ebenfalls Theresa Pecher, die für Torii Dresden startete, aber regelmäßig auch an unseren Trainings teilnimmt, zu Gold in Kumite bei den Kindern von acht bis elf Jahren und Silber in Kata.

In der Abteilung Karate des Sportfördervereins Feuerblume e. V. trainieren gegenwärtig 62 Sportlerinnen und Sportler in Pirna und Dohna, davon 56 Kinder und Jugendliche.

Jana Lilienthal, Sportförderverein Feuerblume e. V.

Dein neues Hobby könnte Tanzen heißen

Schnuppertraining für Kinder und Jugendliche beim TSC Silberpfeil e. V.

Das Tanzen erfreut sich zunehmender Beliebtheit und ist eine schöne Freizeitbeschäftigung auch schon für die Kleinsten. Jungen und Mädchen ab sechs Jahren, die sich gern nach Musik bewegen, sind bei uns im Paartanz genau richtig. Wir freuen uns über jedes Kind, das bei uns vorbeikommt. Ob das Tanzen zum neuen Hobby wird, kann für vier Wochen in einem kostenfreien Schnuppertraining ausprobiert werden. Gelegenheit dazu gibt es immer montags ab 16:30 Uhr im Trainingssaal des Vereins (über Freitreppe am Parkplatz hinterm HANNO) oder donnerstags ab 17:00 Uhr in der Turnhalle der Pestalozzi-Oberschule in Copitz. Zu unserem Vereinsleben gehören auch gemeinsame Jugendfreizeiten und Weihnachtsfeiern.

■ **Kontakt:** Telefon 03501 756250
E-Mail vorstand@tsc-silberpfeil.de

Sylvia Sonntag, TSC Silberpfeil e. V.

Kunterbunte Herbstferien

Erlebnisreiche Tage für Grauper Hortkinder

Die Kinder der DRK-Einrichtung Hort Graupa erlebten ein buntes Ferienprogramm. In der ersten Ferienwoche gab es viel zu Forschen und Entdecken. Spannende Experimente zum Thema Luft und Wasser ließen die Kinder staunen. Besonders viel Spaß gab es mit Riesenseifenblasen. Trotz Regenwetter ging es am Donnerstag auf Entdeckungstour rund um den Schwanenteich. Freitag wurde mit Sprudelgasen geforscht. Beim Backen von Muffins erfuhren die Kinder, wie durch den Einsatz von Backpulver der Teig locker wird. In der 2. Ferienwoche drehte sich alles ums Thema Herbstfrüchte. Es wurde gebastelt und gekocht.

Bereits jetzt freuen sich die Kinder auf den „9. Spieletag der Generationen“, der am 4. November von 16:00 bis 18:00 Uhr in den Horträumen der 2. Etage stattfinden wird.

Sandra Mann, DRK Kreisverband Pirna e. V.

Jubilare der Großen Kreisstadt Pirna

Der Oberbürgermeister gratuliert unseren Seniorinnen und Senioren zum 70., 75., 80., 85., 90. und weiteren Geburtstagen

■ am 1. November zum

80. Ingrid Schubert

■ am 2. November zum

85. Siegfried Schulz

80. Gisela Sinkwitz

80. Klaus Winkler

75. Hannelore Schönberger

70. Horst Grundmann

■ am 3. November zum

90. Waltraud Richter

75. Marlen Petschel

75. Gerhard Schier

■ am 4. November zum

80. Jakob Krix

75. Elisabeth Szajstek

70. Brigitte Horstmann

70. Petra Renner

■ am 5. November zum

75. Monika Czekalla

75. Martina Focke

75. Roswitha Panzer

75. Frank Zajicek

70. Renate Demmler

■ am 6. November zum

75. Gisela Kotte

75. Monika Reichelt

70. Gerald Naumann

■ am 7. November zum

80. Liesa Barthel

80. Gisela Thomas

75. Karin Kulbe

75. Dieter Neumann

75. Christine Schneider

70. Manfred Hantzsch

70. Werner Lippert

■ am 8. November zum

85. Elfriede Madl

80. Irmgard Bauch

80. Marianne Schmidt

75. Dietmar Konrad

70. Christel Falk

70. Reiner Hockauf

■ am 9. November zum

85. Walter Ulbricht

85. Helene Weitzer

80. Maria Hallmann

80. Inge Siegel

75. Peter Menzel

75. Rosmarie Westphal

70. Christa Beier

70. Dieter Müller

■ am 10. November zum

80. Roland Härtel

80. Ursula Schreiber

75. Frank Rittau

■ am 11. November zum

75. Karin Felsner

75. Monika Wolff

70. Gunter Große

70. Martin Herzig

70. Bernd Krusch

■ am 12. November zum

85. Annelies Berbalk

85. Ernst Huschka

80. Horst Petrich

75. Monika Strohmeier

75. Hildegard Torchala

70. Reinhard Hufnagl

■ am 13. November zum

85. Annelies Müller

85. Hans-Joachim Richter

85. Ruth Röthig

75. Artur Niederquell

75. Elke Wunderlich

70. Herbert Richter

■ am 14. November zum

80. Marianne Wirth

75. Klaus Furkert

■ zur „Goldenen Hochzeit“

Jürgen und Roswitha Postelt

■ zur „Diamantenen Hochzeit“

Herbert und Gerdi Kontz

Jubilare der Gemeinde Dohma

Bürgermeister Heinemann gratuliert den Seniorinnen und Senioren recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen

■ am 1. November zum

75. Bärbel Sahre

Kultur- und Veranstaltungskalender

Konzerte, Theater & Kabarett

28. Oktober – 20:00 Uhr
Gisela Oechelhaeuser: selber schuld, Kabarett
Kleinkunsthöhne Q24

29. Oktober – 16:30 Uhr
Akkordeon meets Strings, Konzert
Landschloss Zuschendorf

29. Oktober – 19:30 Uhr
Erik Lehmann ist „Uwe Wallisch – Der Frauen-versteher“, Kabarett
Tom Pauls Theater

29. Oktober – 20:00 Uhr
Daphne de Luxe: Artgerecht – ein tierisch menschliches Programm, Kabarett
Kleinkunsthöhne Q24

30. Oktober – 16:00 Uhr
Matthias Wollong und Paul Rivinius – Kammerkonzert
Tom Pauls Theater

5. November – 19:00 Uhr
92. Galeriekonzert – Begegnung der Künste
Stadtmuseum

Ausstellungen, Lesungen & Vorträge

Montag, Mittwoch, Freitag 8:00 – 12:00 Uhr

Dienstag, Donnerstag 8:00 – 19:00 Uhr

- Aus dem „Pirnaer Tagebuch“ – Malerei von Hernando León, Ausstellung, Rathaus
- „Facetten“ – Zeichnungen, Aquarelle, Acrylbilder und Pastelle, Ausstellung Rathaus, Stadthaus 3/4
Stadtverwaltung

Bis 31. Oktober Dienstag bis Sonntag 10:00 – 17:00 Uhr
Wenn der Zirkus kommt – Der Zauber der Manege in der bildenden Kunst des 20. Jahrhunderts, Sonderausstellung
Stadtmuseum

Dienstag bis Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
„Kopf und Köpfchen. Skizzenbücher und Radierungen“ von Klaus Drechsler, Ausstellung, Mädchenschule Kirchplatz 10
Kuratorium Altstadt Pirna

Freitag bis Sonntag 14:00 bis 18:00 Uhr
„Malerei und Grafik“ Pirnaer Stadtansichten von Gabi Keil, Ausstellung
Galerie am Plan

29. Oktober – 20:00 Uhr
Kriminacht: Tod im Kirnitzsch-tal, Lesung mit Thea Lehmann
Stadtbibliothek

29. Oktober – 20:00 Uhr
Island – Insel der Natur-gewalten, Vortrag mit Stephan Schulz, Herderhalle
Veranstaltungsbüro KTP

5. November – 18:00 Uhr
Lämpellesung: Frau Doktor und ihr Vogel
Stadtbibliothek

Wanderungen & Führungen

29./31. Oktober – 14:00 Uhr
Altstadtführung, Treff: Am Markt 7
TouristService

29. Oktober – 17:00 Uhr
15 Jahre Pirn'sche Marke, Führung, Treff: Stadthaus Am Markt 10
'ne Pirn'sche Marke

30. Oktober – 14:00 Uhr
Bastionenführung, Treff: Am Markt 7
TouristService

31. Oktober – 11:00 Uhr
Pirna und die Reformation, Führung, Treff: Am Markt 7
TouristService

4. November – 16:00 Uhr
Schloss Sonnenstein zwischen Historie und Moderne, Führung, Treff: Brunnen Schloßhof Landratsamt
TouristService

Veranstaltungen, Feste & Familiäres

26. Oktober – 16:30 Uhr
Lampionumzug in Copitz, MehrGenerationenHaus Schillerstraße 35
FAMIL

29. Oktober – 13:00 Uhr
Straßenfest Dohnaische Straße
PIA – Pirna in Aktion

31. Oktober – 9:00 Uhr
Eltern-Kind-Treff, Soziokultu-relles Zentrum Varkausring 1 b
ATZE

5. November – 13:00 Uhr
Kinderkleidermarkt und Trödel-café, MehrGenerationenHaus Schillerstraße 35
FAMIL

6. November – 10:00 Uhr
Flohmarkt, Herderhalle
Veranstaltungsagentur Steffen Mendrok

Bildung & Kurse

27. Oktober – 14:30 Uhr
Keramikkurs Soziokulturelles Zentrum Varkausring 1 b
ATZE

31. Oktober – 9:00 Uhr
Nähzirkel Soziokulturelles Zentrum Varkausring 1 b
ATZE

Kinder & Jugend

27. Oktober – 17:00 Uhr
Tanz-Schnuppertraining, Turn-halle Pestalozzi-Oberschule
TSC Silberpfeil

31. Oktober – 16:30 Uhr
Tanz-Schnuppertraining, am HANNO Grohmannstraße
TSC Silberpfeil

1./2. November – 9:30 Uhr
Krabbelgruppe, MehrGenera-tionenHaus Schillerstraße 35
FAMIL

2. November – 9:00 Uhr
Krabbelgruppe, Soziokulturel-les Zentrum Varkausring 1 b
ATZE

Senioren

28. Oktober – 10:00 Uhr
Englisch-Seniorenkurs, Soziokulturelles Zentrum Varkausring 1 b
ATZE

1. November – 14:00 Uhr
Computer, Tablet oder Smartphone, Anfängerkurs, Gerichtsstraße 6 a
DRK Treffpunkt

2. November – 14:00 Uhr
„Lebensläufe“ Flucht aus der ehemaligen DDR und Rückkehr nach Sachsen, Vortrag, Gerichtsstraße 6 a
DRK Treffpunkt

4. November – 9:30 Uhr
Fahrt in die Pfefferkuchenstadt Pulsnitz
DRK Treffpunkt

4. November – 14:00 Uhr
Gesundheitstag im MehrGene-rationenHaus, Schillerstraße 35
FAMIL

7. November – 9:30 Uhr
Keramikwerkstatt, MehrGene-rationenHaus, Schillerstraße 35
FAMIL

9. November – 15:00 Uhr
Kaffeenachmittag mit Chor im Vereinssaal
VS – OG Birkwitz-Pratzschwitz

Sportliches

27. Oktober – 16:00 Uhr
KANGA-Training für Mama und Baby, MehrGenerationen-Haus Schillerstraße 35
FAMIL

2. November – 9:30 Uhr
KANGA-Training für Mama und Baby, Soziokulturelles Zentrum Varkausring 1 b
ATZE

Sonstiges

7. November – 15:00 Uhr
Trauercafé für Angehörige und Freunde, Treff, Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 1 b
Malteser Hilfsdienst

Kirchennachrichten und Termine

■ Evang.- Freikirchliche Gemeinde Pirna

Lange Straße 23
Telefon: 523906
Web: www.b19.de/pirna

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Graupa-Liebethal

OT Graupa, Borsbergstraße 32
Telefon: 548242
Web: www.kirche-graupa.de

■ Kirche Graupa

30. Oktober – 10:30 Uhr
Gottesdienst
6. November – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ Kirche Liebethal

30. Oktober – 10:30 Uhr
Familiengottesdienst
6. November – 9:00 Uhr
Gottesdienst

■ Diakonisches Altenzentrum Graupa

Kastanienallee 2
Telefon 543-350

8. November – 10:30 Uhr
Gottesdienst

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Gottliebatal

Pfarrweg 2
Telefon: 035023 62477
Web: www.kg-gottliebatal.de

■ Kirche Cotta A

6. November – 10:15 Uhr
Bittgottesdienst für den
Frieden

■ Evang.-Luth. Kirchgemeinde Pirna

Kirchplatz 13
Telefon: 46184-0
Web: www.kirche-pirna.de

■ Stadtkirche St. Marien

30. Oktober – 19:00 Uhr
Jugendgottesdienst
31. Oktober – 9:30 Uhr
Regionaler Gottesdienst
6. November – 9:30 Uhr
Gottesdienst
6. November – 16:00 Uhr
Chorkonzert
9. November – 13:00 Uhr
Gottesdienst

■ Landeskirchliche Gemeinschaft Pirna

OASE, Schloßstraße 6
Telefon: 521106
Web: www.kirchenbezirk-pirna.de

4. November – 19:30 Uhr
OASE-Singers
freitags – 17:00 Uhr
TEN SING
sonntags – 19:00 Uhr
Bibelgespräch

■ Diakonie- und Kirch- gemeindezentrum Pirna-Copitz

Schillerstraße 21 a
Telefon: 523754

30. Oktober – 9:00 Uhr
Gottesdienst
31. Oktober – 16:00 Uhr
Konzert der Musikschüler
6. November – 10:30 Uhr
Posaunengottesdienst

■ Kirchgemeinde
Pirna-Sonnenstein
Dr.-Benno-Scholze-Straße 40
Telefon: 773031

30. Oktober – 17:00 Uhr
Abendgottesdienst
6. November – 15:00 Uhr
Gottesdienst Kirchenweihfest

■ Kirche Zuschendorf
Am Landschloss 6

6. November – 11:00 Uhr
Gottesdienst

■ Seniorenzentrum Sächsische Schweiz

Einsteinstraße 19
Telefon: 550-0

27. Oktober – 15:30 Uhr
Gottesdienst
5. November – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Freikirche der Siebenten-Tags- Adventisten

Gemeinde Pirna, Schulstraße 5
Telefon: 0351 4278470
Web: www.adventisten.de

sonnabends – 9:30 Uhr
Predigt, Gottesdienst

■ Freie evang. Gemeinde Pirna- Sonnenstein

Straße der Jugend 2
Telefon: 711976
Web: www.pirna.feg.de

sonntags – 10:00 Uhr
Gottesdienst

■ Neuapostolische Kirche – Gemeinde Pirna

Dippoldiswalder Straße 23
Telefon: 0351 2018390
Web: www.nak-mittel-deutschland.de

mittwochs – 19:30 Uhr
Gottesdienst
sonntags – 9:30 Uhr
Gottesdienst

■ Katholische Kirchgemeinde St. Kunigunde

Dr.-Wilhelm-Külz-Straße 3
Telefon: 5710164
Web: www.kath-kirche-pirna.de

■ Pfarrkirche

1. November – 18:00 Uhr
Hochfest Allerheiligen
2. November – 9:00 Uhr
Hochfest Allerseelen
donnerstags – 17:30 Uhr
Gottesdienst
freitags – 9:00 Uhr
Gottesdienst
samstags – 17:00 Uhr
Gottesdienst

■ Klosterkirche

6. November – 10:00 Uhr
Kindermesse

Impressum

Herausgeber

Große Kreisstadt Pirna, vertre-
ten durch den Oberbürgermeister
Klaus-Peter Hanke

Redaktion / amtlicher Teil

Thomas Gockel
FDL Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 03501 556-219
Fax 03501 556-288
E-Mail anzeiger@pirna.de

Die in Beiträgen von Vereinen und
Verbänden geäußerten Meinungen
müssen nicht die Meinung der Re-
daktion widerspiegeln.

Autorenkürzel

Thomas Gockel (TG)
Jekaterina Nikitin (JN)
Angelika Rasch (ARA)
Ute Ullrich (UU)

Anzeigen

LINUS WITTICH Medien KG
Büro Sachsen: Mary-Krebs-Straße 1
01219 Dresden
Telefon 0351 4724909
Fax 0351 4724949

Verlag / Druck / Vertrieb

LINUS WITTICH Medien KG
An den Steinenden 10
04916 Herzberg/Elster
Telefon 03535 489-0
Fax 03535 489-115

vertreten durch den Geschäftsführer
Herrn Andreas Barschtipan; Verant-
wortlich für den Inhalt der Anzeigen
ist der Anzeigenauftraggeber.

Auflagenhöhe: 23.000 Ex.
Erscheinungsweise: i. d. R. 14-tägig,
mittwochs durch kostenlose Zustel-
lung an alle Haushalte der Stadt
Pirna und seiner Ortsteile sowie die
Gemeinde Dohma. Es gilt die aktu-
elle Anzeigenpreislise.

Titelfoto

Titel Sonderausstellung (Foto: KTP)

Bezugsbedingungen

Jahresabonnement über Postver-
sand zum Preis von 65,00 Euro
incl. MwSt., Versand und Porto. Die
Aufnahme eines Abonnements ist
wöchentlich möglich bei anteiligem
Abonnementspreis. Kündigungen
müssen schriftlich bis 15. November
eines Jahres beim Verlag und Druck
Linus Wittich KG eingegangen sein.
Gedruckt wird auf chlorfrei ge-
bleichtem Papier. Beiträge können
mit Quellenangabe kostenlos nach-
gedruckt werden.

Die nächste Ausgabe des
Pirnaer Anzeigers erscheint
am 9. November.
Der Redaktionsschluss für
redaktionelle Beiträge ist
am 27. Oktober.